

VIGOUR

Technische Informationen / Teil 1



WATERCHAMPION

Montage- und Betriebsanleitung

Titel	Multifunktionale Küchenarmaturen für Wassersysteme
Typ	Betriebsanleitung
Zweck	Die vorliegende Dokumentation stellt Anleitungen für Montage-, Betriebs- und Wartungspersonal zur Verfügung und enthält Hinweise zu Montage, Betrieb und Wartung des Produkts.
Version	Edition 02, 2025-03
Urheberrecht	© VIGOUR, 2024 Die vorliegende Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. VIGOUR behält sich alle Rechte an der vollständigen oder teilweisen fotomechanischen Reproduktion, dem Kopieren und der Verbreitung durch spezielle Verfahren (wie Computer, Speichermedien, Datennetze) vor. Technische und inhaltliche Änderungen ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.
Haftung	Die angegebenen Daten sollen allein der Produktbeschreibung dienen und dürfen nicht als garantierte Eigenschaften ausgelegt werden, sofern dies nicht ausdrücklich im Vertrag festgelegt ist. Alle Rechte im Hinblick auf den Inhalt dieser Dokumentation und die Verfügbarkeit des Produkts bleiben vorbehalten.
Herausgegeben von	VIGOUR GmbH Bergholzstraße 3 12099 Berlin T: 030 39480440 E-Mail: info@vigour.de www.vigour.de
Hinweis	Das vorliegende Dokument wurde auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Änderungshistorie

Revi- sion	Datum	Kommentar	Kapitel
01	25. März 2024	Neue Version	All
02	12. März 2025	Hinzufügen Bayonettkupplung Aktualisierung Sicherheits- hinweise Korrektur Schwenkwinkel	4.1; 5.2; 10.3 2.5 6.1

Technische Unterstützung

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Vertriebsabteilung:

VIGOUR GmbH
Bergholzstraße 3
12099 Berlin
T: 030 39480440
E-Mail: service@vigour.de
www.vigour.de

Bei technischen Funktionsstörungen wenden Sie sich bitte an unser Customer Care Center.

T: 030 39480440 (MO-DO 09.00–17.00 Uhr, FR 09.00-15.30 Uhr)
E-Mail: service@vigour.de

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	1
1.1	Über diese Betriebsanleitung	1
1.1.1	Zweck dieser Betriebsanleitung	1
1.1.2	Signalwörter	2
1.1.3	Sicherheitshinweise	2
1.1.4	Aufbau von Sicherheitsanweisungen	3
1.1.5	Aufbau von Installations-/Deinstallationschritten	3
1.1.6	Aufbau von Störungsschreibungen und Lösungen	4
1.1.7	Aufbau der technischen Daten	4
2	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.1	Zielgruppen	5
2.2	Verwendungszweck	5
2.3	Unzulässige Verwednung	6
2.4	Haftungsbeschränkung	6
2.5	Sicherheitshinweise	7
3	Beschreibung des Produkts	11
3.1	Funktion des Produkts	11
3.2	Typenschild	12
3.3	Auf dem Produkt angebrachte Schilder	13
4	Transport, Handhabung und Lagerung des Produkts	14
4.1	Lieferumfang	14
4.2	Verpackung	14

4.3	Transport.....	15
4.4	Lagerung	15
5	Installation des Produkts.....	16
5.1	Voraussetzungen für die Installation	16
5.2	Installationsschema.....	18
5.3	Installationsverfahren	20
5.3.1	(A) Vorbereiten der Installation	20
5.3.2	(B) Installieren der Armatur	21
6	Funktionsweise des Produkts	23
6.1	Bedienkonzept mit Drück-Drehknopf	23
6.2	Benutzeroberfläche	28
6.3	Parameterierung über App	31
7	Wartung des Produkts.....	32
7.1	Reinigung.....	32
7.2	Reparaturen	34
8	Ausbau und Entsorgung des Produkts	35
8.1	Ausbau	35
8.2	Entsorgung.....	36
9	Fehlersuche	37
10	Anhänge	39
10.1	Technische Daten.....	39
10.2	Zeichnung	40

1 Einführung

1.1 Über diese Betriebsanleitung

1.1.1 Zweck dieser Betriebsanleitung

Die vorliegende Betriebsanleitung beschreibt die Multifunktionsarmaturen für aufbereitetes Wasser.

Die Betriebsanleitung ist wie folgt strukturiert und enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Allgemeine Sicherheitshinweise
- Beschreibung des Produkts
- Transport, Handhabung und Lagerung des Produkts
- Installation des Produkts
- Wartung des Produkts
- Entfernung und Entsorgung des Produkts
- Fehlersuche
- Anhänge

Verwenden Sie dieses Produkt nur gemäss dem in Abschnitt 2.2 beschriebenen Verwendungszweck. Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie auf irgendeine Weise mit dem Produkt arbeiten. Diese Betriebsanleitung enthält alle Informationen zu Sicherheit, Transport, Montage, Betrieb und Wartung des Produkts, die für ein sicheres und sachgemässes Arbeiten mit ihm erforderlich sind. Das Befolgen der Anweisungen trägt dazu bei Gefahren zu vermeiden, erhöht die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Produkts und verringert den Reparaturbedarf.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung während der gesamten Lebensdauer des Produkts an einem sicheren Ort auf und geben Sie sie an einen künftigen Käufer weiter. Aufgrund der ständigen Verbesserung unserer Produkte und/oder Systeme können Abbildungen im vorliegenden Dokument von den ausgelieferten Geräten abweichen.

1.1.2 Signalwörter

Signalwörter informieren Sie über eine bestehende Gefahr. Aus der Risiko-
beschreibung geht hervor, wie ernsthaft die Folgen einer Verletzung in Ver-
bindung mit einer Gefahr sein können und wie wahrscheinlich das Eintreten
einer Verletzung ist.

WARNUNG

WARNUNG weist auf eine Gefahrensituation hin, die – sofern sie nicht
vermieden wird – zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen
könnte.

HINWEIS

HINWEIS kennzeichnet Informationen, die als wichtig, aber nicht gefah-
renspezifisch gelten (z.B. Aussagen zu Sachschäden).

1.1.3 Sicherheitshinweise

Folgende Symbole werden verwendet, um auf verschiedene Warnungen und
Vorsichtsmassnahmen hinzuweisen.

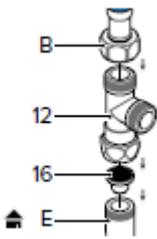
			
Allgemeine Gefahr	Verbrühung		

1.1.4 Aufbau von Sicherheitsanweisungen

Diese Betriebsanleitung enthält Sicherheitshinweise und Warnmeldungen, die Sie auf Gefahren aufmerksam machen. Diese Hinweise und Meldungen sind wie folgt strukturiert:

[Symbol]	! SIGNALWORT
	Beschreibung der Gefahrenquelle <ul style="list-style-type: none">• Was zur Vermeidung der Gefährdung zu tun ist.

1.1.5 Aufbau von Installations-/Deinstallationschritten

1	 <p>The diagram shows an exploded view of a mechanical assembly. From top to bottom, the parts are labeled: B (a cylindrical component with a flange), 12 (a cylindrical component with a flange), 16 (a cylindrical component with a flange), and E (a cylindrical component with a flange). A small house-shaped icon is positioned to the left of part E. The parts are shown in a vertical stack, with small arrows indicating their relative positions and assembly direction.</p>	Beschreibung der Schritte
---	--	---------------------------

1.1.6 Aufbau von Störungsbeschreibungen und Lösungen

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Beschreibung der Störung	Mögliche Ursache 1	Maßnahme zum Beheben der Störung 1
	Mögliche Ursache 2	Maßnahme zum Beheben der Störung 2
	Mögliche Ursache 3	Maßnahme zum Beheben der Störung 3
Nächste Störungsbeschreibung		

1.1.7 Aufbau der technischen Daten

Name der Gruppe von technischen Daten	
Beschreibung	Wert Einheit
Beschreibung 2	Wert Einheit
	Anmerkung Einheit
Beschreibung 3	Beschreibung
Beispiele	
Stromversorgung	230 V _{AC}
Volumen gekühltes Wasser	1.7 l
	Kühlmittel unter 10 °C
Kühlmittel	R290

2 Allgemeine Sicherheitshinweise

2.1 Zielgruppen

Die Kenntnis des Inhalts dieser Betriebsanleitung ist eine Grundvoraussetzung, um Personen vor Gefahren zu schützen, Fehler zu vermeiden und das Produkt sicher zu betreiben.

Diese Betriebsanleitung wendet sich in erster Linie an geschulte Installateure mit einer angemessenen Ausbildung sowie an Endanwender. Jede Person, die mit dem Transport, der Installation, dem Entfernen, dem Betrieb oder der Wartung des Produkts beauftragt ist, muss die Bedienungsanweisungen aufmerksam gelesen und verstanden haben.

2.2 Verwendungszweck

- Die VIGOUR Multifunktionsarmaturen mit elektronischer Schnittstelle können kochendes, kohlenstoffhaltiges, gekühltes und/oder gefiltertes Wasser ausgeben. Sie sind für einen optimalen Einsatz in Kombination mit dem VIGOUR WATERCHAMPION-System konzipiert.
- Die Armatur ist für die Nutzung in Innenräumen Privathaushalten, in der Regel im Küchenumfeld, konzipiert. Sie lässt sich auch in halböffentlichen Bereichen nutzen, wie etwa in Mitarbeiterküchen von Geschäften, in Büros oder geschäftlichen Einrichtungen, sofern die Leistungsgrenzen eingehalten werden.
- Der Betreiber ist für alle Reinigungs- und Wartungsmassnahmen verantwortlich.
- Jegliche Nutzung, die über den Verwendungszweck hinausgeht, wird als missbräuchliche Nutzung betrachtet.

2.3 Unzulässige Verwendung

Die Installation der VIGOUR Multifunktionsarmatur ist nicht zulässig in:

- Auf unebenen oder schrägen Flächen oder in unmittelbarer Nähe von Toiletten.
- In Fluchtwegen.
- An Orten, die das Reinigen und Warten der Armatur erschweren.
- Im Aussenbereich.

2.4 Haftungsbeschränkung

Die Mängelhaftung deckt keinen üblichen Verschleiss oder Schäden ab, die auf fehlerhafte oder fahrlässige Handhabung, auf übermässige Nutzung, ungeeignete Ausrüstung oder besondere äussere Einflüsse zurückzuführen sind, die nicht dem Verwendungszweck entsprechen. Zudem haftet VIGOUR GmbH nicht für Schäden oder Verletzungen, die auf Folgendes zurückzuführen sind:

- Unsachgemässe Installation.
- Nichteinhaltung der Anweisungen und Sicherheitshinweise in der vorliegenden Betriebsanleitung.
- Wartung und/oder Installation durch nicht qualifiziertes Personal.
- Unsachgemässe Wartung (insbesondere unregelmässiger Filterwechsel und unregelmässige Reinigung).
- Unzulässige Modifikationen.
- Technische Modifikationen.
- Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.
- Verwendung von zusätzlichen Teilen, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.

Der Betreiber ist für die sachgemässe Installation, Wartung und Nutzung des Produkts verantwortlich. Die Gewährleistung entfällt, wenn das Produkt

und/oder elektrische Bauteile durch unsachgemäße Montage, unsachgemäße Nutzung oder jegliche Art von missbräuchlicher Nutzung beschädigt werden.

2.5 Sicherheitshinweise



! WARNUNG

Thermische Gefahr: Bei Auslasstemperaturen von über 43 °C besteht Verbrennungsgefahr!

- Beim Entnehmen von kochend heissem Wasser kann die Temperatur im Auslassbereich der Armatur bis zu 50 °C betragen.
- Eine falsche Installation des Spülventils kann zur Folge haben, dass kochendes Wasser aus dem Auslass der Armatur tropft.
- Vermeiden Sie Verbrennungen und Verbrühungen und seien Sie bei der Nutzung von heissem Wasser vorsichtig. Die Temperatur des heißen Wassers kann mehr als 55 °C betragen.
- Vermeiden Sie Verbrennungen und Verbrühungen und seien Sie bei der Verwendung von kochendem Wasser vorsichtig. Die Temperatur des Wassers kann mehr als 100 °C betragen.

HINWEIS

Gefahr von Leckagen: Es besteht die Gefahr von Sachschäden durch Wasseraustritt!

- Prüfen Sie die Armatur regelmässig auf Undichtigkeiten.
- Um das Risiko von Sachschäden aufgrund von Wasserlecks zu verringern und eine optimale Leistung zu gewährleisten, lesen und befolgen sie die Anweisungen, bevor Sie die Armatur installieren und verwenden.

- Installieren und verwenden Sie das Produkt wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Stellen Sie sicher, dass alle elektrischen Komponenten, Rohrleitungen und Verbindungen mit den nationalen und lokalen Vorschriften konform sind.
- Verwenden Sie das Produkt nicht für andere Zwecke als für die in dieser Betriebsanleitung beschrieben.
- Änderungen an der Armatur dürfen nur von VIGOUR oder von qualifizierten, von VIGOUR geschultem Personal durchgeführt werden.
- Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, dürfen nur vom Hersteller spezifizierte Ersatzteile verwendet werden. Andernfalls entfallen jeglicher Gewährleistung und jegliche Haftungsansprüche gegenüber dem Hersteller.
- Diese Armatur ist nicht für Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten bestimmt, sofern sie bei der Verwendung nicht von einer für Ihre Sicherheit verantwortliche Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

- Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit der Armatur spielen.
- Diese Armatur kann von Kindern ab acht Jahren genutzt werden.
- Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern ausgeführt werden.
- Personen, die mit der VIGOUR-Multifunktionsarmatur noch nicht vertraut sind, müssen in die sichere Verwendung eingewiesen und über die besonderen Gefahren informiert werden. Insbesondere in Verbindung mit der Nutzung der Armatur für kochendes Wasser.
- Einschränkung der Nutzung für gefährdete Personen: Laut der Deutschen Gesellschaft für Allgemeine und Krankenhaushygiene und den Robert-Koch-Instituts ist das Trinken aus Wasserspendern in Gesundheitseinrichtungen und Pflegeheimen für ältere Menschen aufgrund möglicher Immunschwächen der Patienten durch Krankheit, Therapie oder Alter nicht empfehlenswert. Ebenso sollte das Trinken von Leitungswasser und damit von Wasser aus Wasserspendern von Personen mit Immunschwäche grundsätzlich vermieden werden.

- Die Armatur ist für den Betrieb in geschlossenen Innenräumen (in der Regel einer Küche) über einem Spülbecken konzipiert. Es darf nur an ein VIGOUR WATERCHAMPION-System angeschlossen werden.
- Verwenden Sie immer den mit der Armatur gelieferten Schlauchsatz. Der in der Installation vorhandene kann nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Signalkabel zur Armatur beschädigt ist, muss die komplette Armatur ersetzt werden.
- Überprüfen Sie einmal im Jahr die Zuleitungen zur Armatur. Ein Leck an diesen Stellen führt sofort zu einem Wasserschaden. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Kundendienst.
- Geflieste und steinerne Waschbecken vertragen kein kochendes Wasser; der Temperaturunterschied kann zu Rissen in ihnen führen. Gießen Sie das kochende Wasser immer direkt in den Abfluss oder in ein zusätzliches Gefäß, bevor Sie es ablassen.
- Verfärbungen können entstehen, wenn kochendes Wasser ständig auf dieselbe Stelle von Verbundwerkstoff-Spülbecken spritzt.

3 Beschreibung des Produkts

Die VIGOUR Multifunktionsarmaturen für aufbereitetes Wasser mit elektronischer Schnittstelle können heißes, kaltes, kochendes, kohlenstoffhaltiges, gekühltes und/oder gefiltertes Wasser mit einem isolierten Auslauf ausgeben. Sie sollten nur an ein VIGOUR WATERCHAMPION-System angeschlossen werden.

3.1 Funktion des Produkts

Die multifunktionalen Armaturen verfügen über eine klassische Einhebelmischerfunktion mit optionaler berührungsloser Bedienung. Das aufbereitete Wasser kann über eine elektronische Schnittstelle sicher aktiviert werden - entweder mit Dreh-/Drückknopf oder mit einem alternativen HMI. Das Bedienkonzept der Armatur ist abhängig von der verwendeten Variante. Die Armaturen basieren auf einem Plattformkonzept mit verschiedenen Auslaufformen und weiteren intelligenten Funktionen.

HINWEIS

- Der Geschmack und das Erscheinungsbild von aufbereitetem Wasser hängen von vielen Faktoren ab, z. B. von der Mineralisierung und der Härte des örtlichen Leitungswassers.
- Geringfügiges Tropfen aus der Armatur ist normal, insbesondere in Verbindung mit kohlenstoffhaltigem Wasser.
- Bei Verwendung eines berührungslosen Sensors mit unzureichend reflektierenden Materialien (z.B. schwarze Handschuhe) kann es zu Auslöseproblemen kommen. Bitte verwenden Sie für die Verwendung des Sensors stärker reflektierende Materialien, z. B. Hautbereiche.

3.2 Typenschild

Das Typenschild ist am Schlauch der VIGOUR Multifunktionsarmatur angebracht.



Abbildung 1: Typenschild

[1]	Produktionsjahr
[2]	Bestellnummer
[3]	Seriennummer

3.3 Auf dem Produkt angebrachte Schilder

Alle Sicherheitsetiketten und Hinweise müssen in lesbarer Form auf dem Produkt verbleiben. Beschädigte Sicherheitsetiketten und Hinweise sind umgehend zu ersetzen!

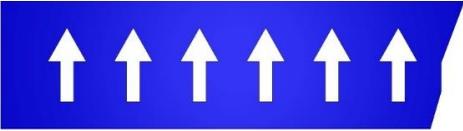
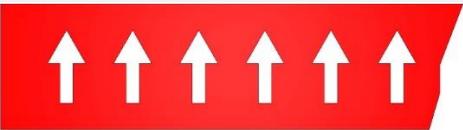
	Beschriftungsband Kaltwasser
	Beschriftungsband Heisswasser

Abbildung 2: Am Produkt angebrachte Etiketten

4 Transport, Handhabung und Lagerung des Produkts

4.1 Lieferumfang

Das Paket der VOGOUR-Multifunktionsarmatur enthält folgende Komponenten:

- 1) Armatur inkl. Montageteile

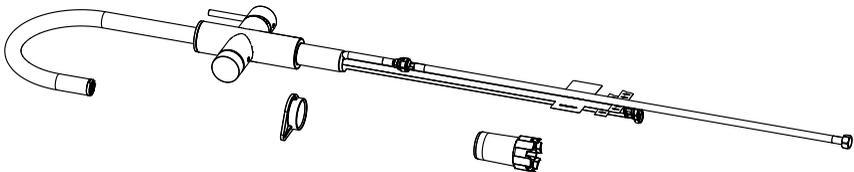


Abbildung 3: Lieferumfang

Bitte prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit. Sollten Teile beschädigt sein oder fehlen, benachrichtigen Sie bitte umgehend schriftlich die Spedition, die Versicherungsgesellschaft oder VIGOUR GmbH.

4.2 Verpackung

Die Multifunktionsarmatur wird in Folie und/oder Karton verpackt geliefert.

- Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien bitte an den hierfür vorgesehenen Recyclinghöfen. Halten Sie sich bitte an die national geltenden Bestimmungen für die Abfallentsorgung.
- Kennzeichnung: Etikett an der Außenseite des Kartons.

4.3 Transport

- Der Transport darf nur in der Originalverpackung durch qualifiziertes Personal erfolgen.
- Harte Stöße und Vibrationen sind zu vermeiden.
- Transporttemperatur: -20 °C bis 60 °C, max. Schwankung von 20K/Stunde für eine trockene Armatur.
- Transporttemperatur: +5 °C bis 60 °C, max. Schwankung von 20K/Stunde für eine nasse Armatur.
- Luftfeuchtigkeit beim Transport: Relative Luftfeuchte max. 75 %, nicht kondensierend.
- Wenn die Verpackung beschädigt ist, prüfen Sie die Armatur auf sichtbare Beschädigung. Wenden Sie sich an das verantwortliche Versandunternehmen.

4.4 Lagerung

- Lagern Sie die Armatur nur in der Originalverpackung.
- Lagertemperatur: -15 °C bis 45 °C, max. Schwankung von 20 K/Stunde.
- Luftfeuchte beim Transport: Relative Luftfeuchte max. 75 %, nicht kondensieren.
- Die Armatur höchstens 10 Jahre lagern.

5 Installation des Produkts

5.1 Voraussetzungen für die Installation

Die VIGOUR Multifunktionsarmatur für aufbereitetes Wasser können nur an ein WATERCHAMPION-System von VIGOUR mit einer kompatiblen Softwareversion angeschlossen werden. Diese Anleitung ist nur für die Installation der multifunktionalen Armatur bestimmt. Für die Installation des WATERCHAMPION-Gerätes lesen Sie bitte die mit dem WATERCHAMPION-Gerät gelieferte Betriebsanleitung.

Überprüfen Sie vor der Installation bitte folgende Anforderungen:

- **Platzierung der VIGOUR Multifunktionsarmatur:** Für den Anschluss der Armatur an die Untertischeinheit wird eine Bohrung mit einem Durchmesser von 35 mm (+ 1mm / -2 mm) in der Arbeitsplatte oder der Küchenspüle benötigt. Diese sollte bauseits vorhanden sein. Die Materialstärke der Arbeitsplatte darf nicht größer als 40 mm sein. Wir empfehlen einen Abstand zur Rückwand des Küchenschrankes von mindestens 40 mm und einen Abstand zur Spüle von mindestens 30 mm ab Mitte des Armaturenlochs.

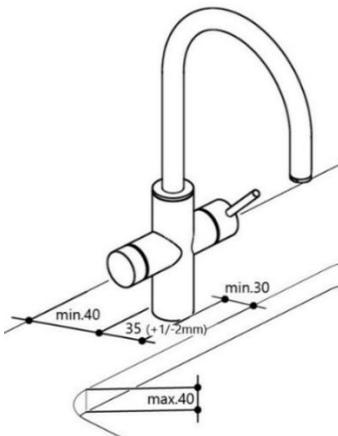
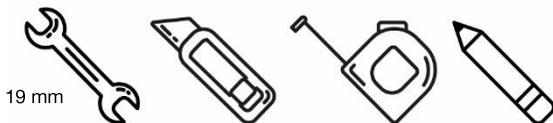


Abbildung 4: Platzbedarf

- **Umgebungsbedingungen:** Die Armatur darf nur an eine Wasserversorgung mit beständiger Trinkwasserqualität gemäß den örtlichen Vorgaben und einem konstanten Wasserdruck zwischen 1 und 10 bar bei einer Wassertemperatur von 15°C bis 65°C angeschlossen werden.
- **Anschlüsse:** Für die Installation der VIGOUR Multifunktionsarmatur ist ein Leitungswasseranschluss erforderlich. Eckventile müssen bereits installiert sein. Es empfiehlt sich, Rohre vor der Installation zu reinigen. Verwenden Sie immer den mit der Armatur mitgelieferte Schlauchsatz. Die in der Installation vorhandenen
- **Für die Installation erforderliche Werkzeuge:** 1 × 19 mm Maulschlüssel, Teppichmesser, Maßband, Bleistift. Je nach vorhandener Infrastruktur können zusätzliche Werkzeuge erforderlich sein. Niemals gezahnte Werkzeuge verwenden, um Beschädigungen zu vermeiden. Immer geeignete Werkzeuge verwenden, um die Verbindungen anzuziehen.



- **Sauberkeit und Hygiene während der Installation:** Verunreinigungen von wasserführenden Teilen (z.B. Dichtungen, Schlauchanschlüsse, Gewinde, etc.) während der Installation sind unbedingt zu vermeiden. Wir empfehlen, die Hände sorgfältig zu Waschen und Hautkontakt mit Oberflächen zu vermeiden, die später mit Trinkwasser in Kontakt kommen.

5.2 Installationsschema

Die folgende Abbildung zeigt ein beispielhaftes Installationsschema mit dem VIGOUR-WATERCHAMPION-System:

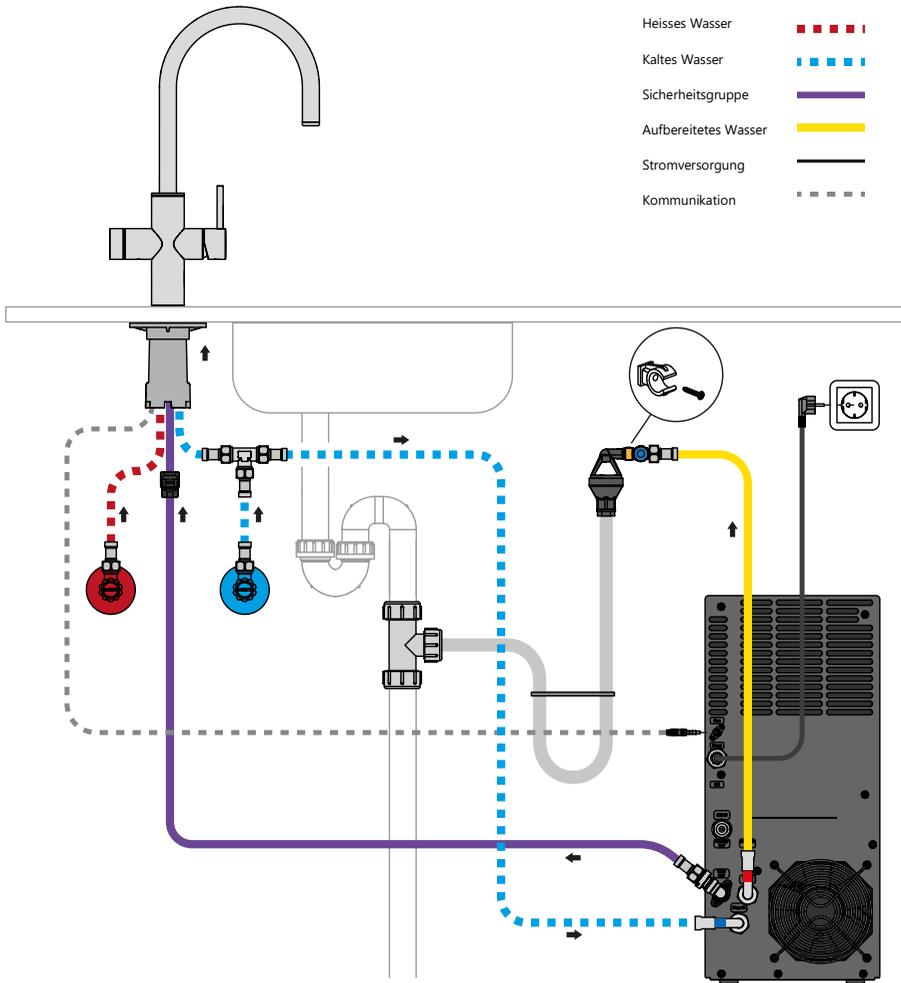


Abbildung 5: Installationsschema

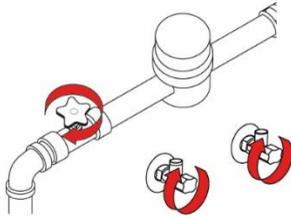
[A]	Warmwasserarmatur	[1]	WATERCHAMPION-Armatur
[B]	Kaltwasserarmatur	[2]	Flachdichtung aus Gummi
[C]	Armatur für aufbereitetes Wasser	[3]	Druckscheibe Dreieck
[D]	Kommunikationskabel	[4]	Zentrale Mutter
[E]	Kaltwasserhausinstallation		
[F]	Abflussinstallation		
[G]	Warmwasserhausinstallation		

5.3 Installationsverfahren

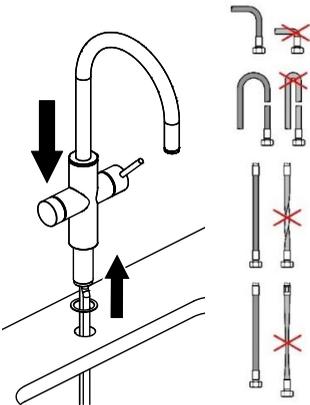
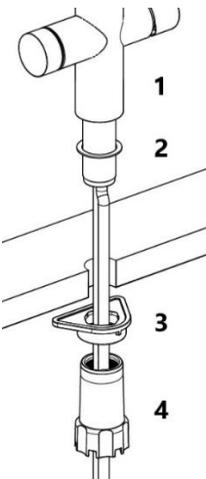
Wir empfehlen, die VIGOUR Multifunktionsarmatur in der folgenden Reihenfolge zu installieren:

- (A) Vorbereiten der Installation.
- (B) Installieren der Armatur.

5.3.1 (A) Vorbereiten der Installation

		Beschreibung der Schritte
1		<p>Überprüfen Sie, ob alle Voraussetzungen für die Installation, z. B. ausreichend Platz, Anschlüsse usw., erfüllt sind. Beachten Sie die Informationen in den Abschnitten 5.1 und 5.2.</p>
2		<p>Drehen Sie die Wasserversorgung am Hauptwasseranschluss ab und schliessen Sie die Eckventile. Falls nicht vorhanden, bringen Sie eine Kennzeichnung des vorhandenen Kalt- und Warmwasseranschlusses an.</p>
3		<p>Packen Sie die Armaturenkomponenten aus, überprüfen Sie die Vollständigkeit des Inhalts (siehe Kapitel 4.1) und prüfen Sie alle Teile auf Beschädigungen.</p> <div style="background-color: #0056b3; color: white; text-align: center; padding: 5px;">HINWEIS</div> <p>Besondere Aufmerksamkeit ist bei der Inspektion der O-Ringe und Dichtungen geboten.</p>

5.3.2 (B) Installieren der Armatur

1		<p>Beschreibung der Schritte</p> <p>Schieben Sie die flache Gummidichtung (2) von unten über das Rohr und stecken Sie die Armatur (1) durch das Loch in der Arbeitsfläche.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Prüfen Sie, ob genügend Platz für alle Komponenten vorhanden ist, und stellen Sie sicher, dass die Schläuche nicht geknickt, verdreht oder festgezogen sind. Sie sollten ohne Knicke verlegt werden.</p>
2		<p>Richten Sie die Position der Armatur (1) nach Ihren Wünschen aus. Schieben Sie das Druckscheiben-Dreieck (3) und die Zentralmutter (4) von unten über das Rohr und ziehen Sie die Zentralmutter (4) unter der Spüle fest, indem Sie sie auf das Gewinde der Armatur schrauben.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Halten Sie das Ventilgehäuse an der Armatur fest, wenn Sie die Mutter anziehen. Es ist wichtig, dass die dreieckige Druckscheibe gerade auf das Gewinde der Armatur aufgesetzt wird.</p>

3



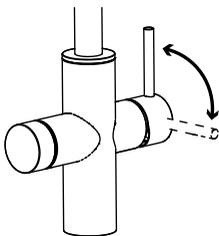
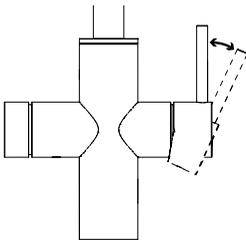
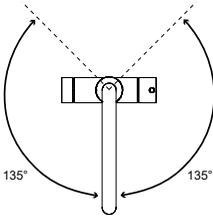
In Kombination mit einem VIGOUR WATERCHAMPION-System beachten Sie bitte ab hier die mit dem WATERCHAMPION-Gerät gelieferte Betriebsanleitung.

6 Funktionsweise des Produkts

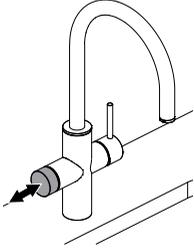
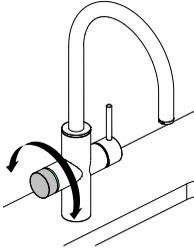
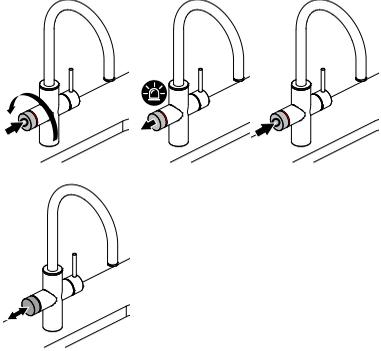
Das Bedienkonzept der VIGOUR Multifunktionsarmaturen kann je nach verwendeter Variante unterschiedlich sein. Das Standard-Bedienkonzept von VIGOUR ist wie folgt:

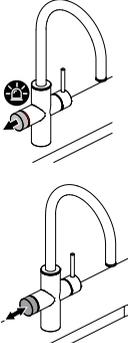
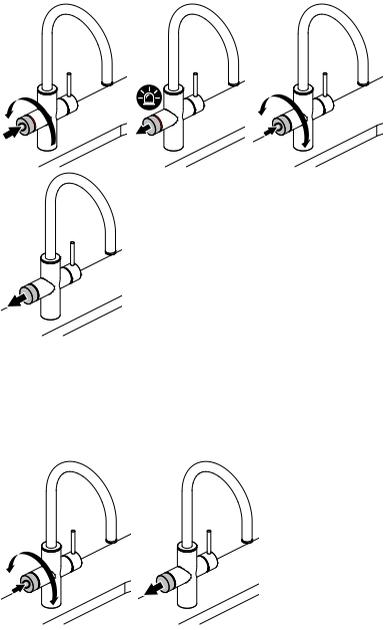
6.1 Bedienkonzept mit Drück-Drehknopf

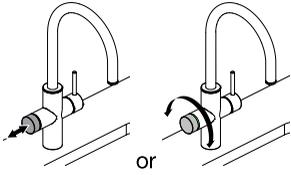
Funktionen des Einhebelmischers:

		Beschreibung der Funktionen
1		Drehen Sie den Hebel der Armatur nach oben für kaltes Wasser und nach unten für heißes Wasser.
2		Öffnen Sie die Armatur, indem Sie den Hebel zu sich hinbewegen. Je weiter Sie den Hebel in Ihre Richtung bewegen, desto mehr Wasser fließt aus der Armatur.
3		Die Armatur kann um bis zu 180 Grad gedreht werden.

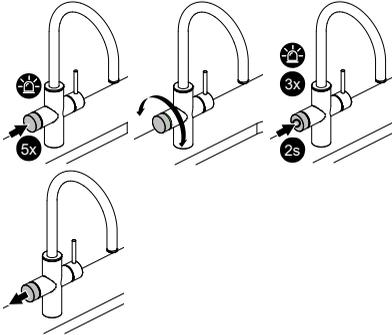
Funktionen für aufbereitetes Wasser mit Drück-/Drehknopf:

		Description of Functions
1		<p>Um die Armatur zu aktivieren, wenn sie sich im Standby-Modus befindet, drücken Sie den Knopf kurz und lassen Sie ihn los.</p> <p>Wenn die Armatur 4 Sekunden lang nicht benutzt wird, schaltet sie automatisch in den Standby-Modus.</p>
2		<p>Wählen Sie den gewünschten Wassertyp, indem Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn oder im Gegenuhrzeigersinn drehen, bis die entsprechende Farbe angezeigt wird (siehe Farbkodierung).</p>
3		<p>Starten Sie die Wasserabgabe mit der folgenden Steuerung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kochendes Wasser: Drücken-Halten-Drehen gegen den Uhrzeigersinn (1 Stufe) - Loslassen (LED blinkt rot) - Drücken - Halten • Alle anderen Typen: kurz drücken - loslassen

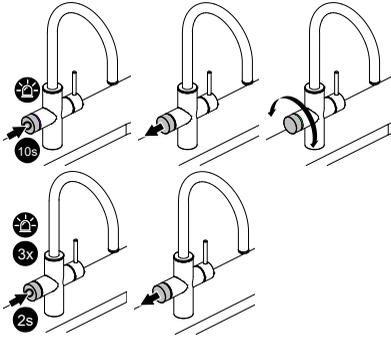
4		<p>Stoppen Sie die Wasserabgabe mit dem folgenden Bedienelement:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kochendes Wasser: loslassen • Alle anderen Typen: kurz drücken - loslassen
5		<p>Starten Sie die Wasserabgabe für 250 ml / 1000 ml / 2000 ml (voreingestellte Werte) durch die folgende Steuerung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kochendes Wasser: drücken - halten - gegen den Uhrzeigersinn drehen (1 Stufe) - loslassen (LED blinkt rot) - drücken - halten - im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen (1 Stufe / 2 Stufen / 3 Stufen), um den entsprechenden Vorwahlwert zu wählen - loslassen • Alle anderen Typen: drücken - halten - im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen (1 Schritt / 2 Schritte / 3 Schritte), um die voreingestellten Werte zu wählen - wieder loslassen

6		<p>Stoppen Sie die Wasserabgabe mit dem folgenden Bedienelement:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Typen: kurz drücken - wieder freigeben • Alternativ: Drehen im oder gegen den Uhrzeigersinn
---	---	--

Ändern von Einstellungen mit Drück-/Drehknopf:

		Beschreibung der Funktionen
1		<p>Wenn die Armatur 60 Sekunden lang nicht benutzt wird, schaltet sie automatisch in Schlafmodus mit 50 % Leuchtintensität.</p> <p>Stellen Sie die Leuchtintensität mit der folgenden Steuerung ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 5x innerhalb von 5 Sekunden drücken (weiße LED beginnt zu blinken). • Wählen Sie die gewünschte Dimmintensität, indem Sie den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die entsprechende Farbe angezeigt wird (siehe Farbkodierung). • Drücken und halten Sie den Knopf für 2 Sekunden, um die Auswahl zu bestätigen (die LED blinkt 3x zur Bestätigung der Einstellung), - freigeben.

2



Die Standardeinstellung der Wasserhärte zur Berechnung der Filterlebensdauer ist 10° dH.

Passen Sie die Filtereinstellungen mit der folgenden Steuerung an:

- Drücken Sie den Knopf und halten Sie ihn 10 Sekunden lang gedrückt (die LED beginnt violett zu blinken).
- Lassen Sie den Knopf los und wählen Sie die entsprechende Wasserhärteeinstellung, indem Sie den Knopf im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen (siehe Farbkodierung).
- Drücken und halten Sie den Knopf für 2 Sekunden, um die Auswahl zu bestätigen (die LED blinkt 3x zur Bestätigung der Einstellung) - freigeben.

6.2 Benutzeroberfläche

Die Farbcodierung der VIGOUR Multifunktionsarmaturen kann je nach verwendeter Variante unterschiedlich sein. Die VIGOUR Standard-Farbcodierung ist wie folgt:

Funktionen für aufbereitetes Wasser mit Drück-/Drehknopf:

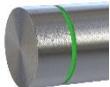
(A) Betrieb

Status LED	Farbcode	Bedeutung
Konstant: Weiß		Standby-Modus: keine Funktion während der Rotation
Konstant: Blau		Gefiltertes, gekühltes, stilles Wasser
Konstant: Grün		Gefiltertes, gekühltes, sprudelndes Wasser
Konstant: Hellgrün		Gefiltert, gekühlt, medium sprudelndes Wasser
Konstant: Türkis		Gefiltertes Wasser
Konstant: Rot		Kochendes Wasser

(B) Befüllung und Reinigung

Status-LED	Farbcode	Bedeutung
Blinkend: Weiß		System ist nicht bereit, da das WATERCHAMPION-System nicht gefüllt ist
Pulsierend: Weiß		Befüllung oder Reinigung des WATERCHAMPION-Systems im Gange

(C) Filtereinstellung für Wasserhärte

Status-LED	Farbcode	Bedeutung
Konstant: Hellblau		<10° dh -> Filterlebensdauer ca. 12 Monate
Konstant: Blau		10°-15° dh -> Filterlebensdauer ca. 10 Monate
Konstant: Grün		15°-20° dh -> Filterlebensdauer ca. 8 Monate
Konstant: Braun		>20° dh -> Filterlebensdauer ca. 6 Monate

(D) Warnungen

Status-LED	Farbcode	Bedeutung
Konstant: Orange (50%)		Filterwechsel: 1 Monat vor Filterwechsel im Standby-Modus
Blinkend: Orange (langsam)		Filterwechsel: Am Ende der Filterlebensdauer im Standby-Modus und bei der Entnahme von gefiltertem Wasser
Blinkend: Orange (schnell)		Spülung nach einem Filterwechsel erforderlich
Blinkend: Grün/Orange		Druck der CO2-Flasche < 3 bar, wenn der Sprudelmodus gewählt ist.

Nach einem Filterwechsel im Gerät wird durch kurzes Drücken des Knopfes der Spülvorgang gestartet. Der Spülvorgang stoppt automatisch nach 5 Liter Spülung oder kann manuell durch Drücken des Knopfes an der Armatur gestoppt werden.

(E) Fehler

Status-LED	Farbcode	Bedeutung
Konstant: Rot (eine einzelne LED)		Keine Kommunikation zum WATERCHAMPION-System
Blinkend: Rot / Aus		Vollständiger Ausfall des WATERCHAMPION-Systems
Blinkend: Rot / Weiß		Teilweiser Ausfall des WATERCHAMPION-Systems
Blinkend: Rot / Orange		Kein Filter / RFID-Tag nicht erkannt

Im Falle eines Fehlers wird ein detaillierter Fehlercode auf dem Bedienelement des WATERCHAMPION-Geräts angezeigt. Trennen Sie die Stromzufuhr für mindestens 20 Sekunden und starten Sie das WATERCHAMPION-Gerät neu. Wenn das nicht hilft, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

6.3 Parameterierung über App

Das Gerät lässt sich über eine App parametrieren, um verschiedene Einstellungen anzupassen, z.B. die Spülzeit des kochenden Wassers. Die App kann im App-Store heruntergeladen werden.

7 Wartung des Produkts

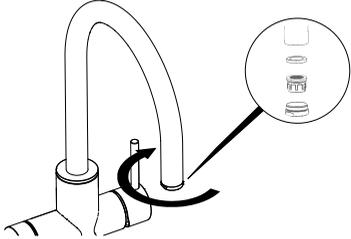
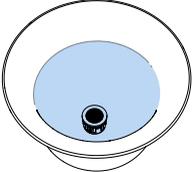
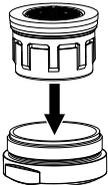
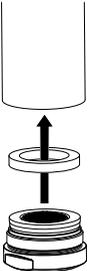
7.1 Reinigung

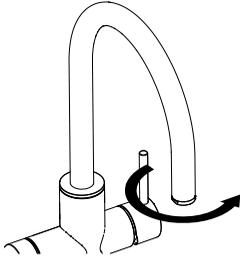
- Reinigen Sie die Armatur mit Edelstahloberfläche, indem Sie etwas Fensterreiniger auf ein feuchtes Tuch sprühen und dann die Armatur abwischen.
- Schwarze Armaturen bleiben am besten erhalten, wenn Sie sie nur mit heißem Wasser und einem Reinigungstuch reinigen. Verwenden Sie keine kohlenstoffhaltigen Reinigungsmittel wie Isopropanol, Alkohol und Ethanol, da diese die Oberfläche beschädigen.
- Kalkablagerungen können verhindert werden, indem die Armatur nach dem Gebrauch getrocknet wird.
- Sollten dennoch Kalkablagerungen auftreten, entfernen Sie diese mit einem Reinigungsmittel auf Zitronensäurebasis. Das Reinigungsmittel muss rückstandsfrei entfernt werden. Andernfalls könnten diese Stoffe die Oberfläche der Armatur beschädigen.

HINWEIS

Reinigungsmittel wie Spülbürsten, Scheuerschwämme, Allzweckreiniger, säurehaltige Mittel und Lösungsmittel können die Armatur beschädigen.

Wenn Sie bemerken, dass das kochende Wasser langsamer fließt, nehmen Sie den Perlator der Armatur heraus und reinigen Sie ihn. Wir empfehlen die folgende Reihenfolge:

		Beschreibung der Schritte
1		<p>Schrauben Sie die Muffe des Perlators ab.</p> <p style="text-align: center;">HINWEIS</p> <p>Das Lösen kann erleichtert werden, indem man ein Gummiband um die Hülse des Perlators gewickelt wird. Achten Sie darauf, dass die Muffe des Perlators nicht mit Werkzeugen beschädigt wird.</p>
2		<p>Lassen Sie den Perlator etwa eine halbe Stunde in Essig oder einem Entkalkungsmittel auf Zitronensäurebasis einweichen. Entfernen Sie dann alle Kalkreste.</p>
3		<p>Setzen Sie den Perlator in die Hülse ein.</p>
4		<p>Legen Sie die Dichtung auf die Armatur.</p>

5		<p>Schrauben Sie die Hülse handfest an</p>
		HINWEIS
		<p>Das Anziehen kann erleichtert werden, indem ein Gummiband um den Schlauch des Perlators gewickelt wird. Achten Sie darauf, dass der Schlauch des Perlators nicht mit Werkzeugen beschädigt wird.</p>

Überprüfen Sie die Anschluss- und Duschschläuche regelmäßig auf folgende Punkte:

- Wasserdichtheit
- Korrosion
- Mechanische Schäden

Bei feuchten oder tropfenden Schläuchen, Schläuchen mit rostigen oder oxidierten Oberflächen oder Schläuchen, die Anzeichen einer mechanischen Beschädigung aufweisen, muss die komplette Armatur ausgetauscht werden.

7.2 Reparaturen

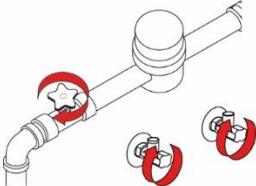
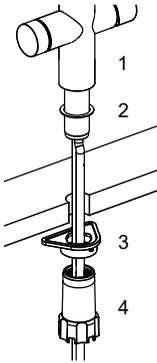
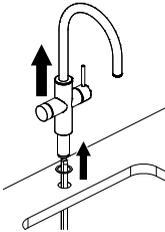
Die Armatur darf nur durch VIGOUR oder von qualifizierten, von VIGOUR geschultem Personal repariert werden. Durch das Öffnen der VIGOUR Multifunktionsarmatur entfällt die Gewährleistung.

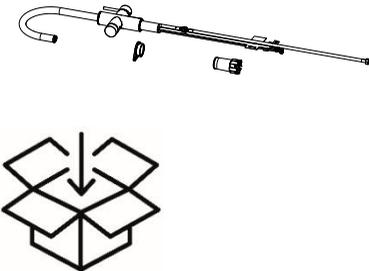
Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, dürfen nur vom Hersteller spezifizierte Ersatzteile verwendet werden. Andernfalls entfallen jegliche Gewährleistung und jegliche Haftungsansprüche gegenüber dem Hersteller.

8 Ausbau und Entsorgung des Produkts

8.1 Ausbau

Wir empfehlen die Demontage der VIGOUR Multifunktionsarmatur in der folgenden Reihenfolge:

		Beschreibung der Schritte
1		Die Wasserversorgung am Hauptwasseranschluss abdrehen und die Eckventile schliessen.
2		Die Zentralmutter (4) unter der Spüle abschrauben und das Druckscheibendreieck (3) entfernen.
		HINWEIS
		Halten Sie das Ventilgehäuse an der Armatur fest, wenn Sie die zentrale Mutter lösen.
3		Ziehen Sie die Armatur (1) zusammen mit der flachen Gummidichtung (2) aus dem Loch in der Arbeitsfläche.

4		<p>Schieben Sie die flache Gummidichtung (2), das Druckscheibendreieck (3) und die Zentralmutter (4) über das Rohr Armatur und ziehen Sie die Zentralmutter (4) fest, indem Sie sie auf das Gewinde der Armatur schrauben.</p> <p style="text-align: center;">HINWEIS</p> <p>Die VIGOUR Multifunktionsarmatur muss immer in einer geeigneten Verpackung transportiert werden.</p>
---	---	--

8.2 Entsorgung



Diese Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehör oder in der zugehörigen Dokumentation weist darauf hin, dass das Produkt und das Zubehör am Ende ihrer Lebensdauer nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehör bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt oder der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehör fachgerecht zu entsorgen, um das nachhaltige Recycling von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer sollten sich an den Händler wenden, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wo sie das Altgerät oder Zubehör für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an ihren Lieferanten wenden und gemäss den Bedingungen des Kaufvertrags vorgehen. Dieses Produkt und elektronisches Zubehör dürfen nicht mit anderen gewerblichen Abfällen entsorgt werden.

9 Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Wasseraustritt am Armaturenanschluss	Schlauch für Kalt-/Warmwasser lose	Mit einem Maulschlüssel anziehen
	Anschlussleitung Kalt-/Warmwasser Dichtung fehlerhaft oder beschädigt	Ersetzen Sie die Dichtung
Wasserabgabe an einem Schlauch	Spröder oder gebrochener Schlauch	Ersetzen Sie den undichten Schlauch
Wasser kann nicht aus der Armatur entnommen werden	Die Eckventile der Wasserversorgungsinstallation sind abgestellt.	Öffnen Sie die Eckventile, überprüfen Sie die Funktion des heißen und kalten Wassers
	Das Hauptwasserventil ist abgesperrt	Öffnen Sie das Hauptwasserventil
	Schläuche sind geknickt	Begradigen Sie die geknickten Schläuche
	Die Armatur ist verstopft	Überprüfen Sie die Armatur und reinigen Sie den Perlator
Die Armatur ist ohne Funktion (keine LED-Beleuchtung)	Keine Verbindung zwischen der Armatur und dem Gerät	Kabelstecker des Kommunikationskabels fest einstecken - Falls bereits eingesteckt, abziehen und wieder einstecken
	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker in eine GFCI-geschützte Wandsteckdose

	Der Netzstecker oder das Kabel ist beschädigt oder defekt	Kontakt zum Kundendienst
	Keine Stromzufuhr	Prüfen Sie die Steckdosen-sicherung, falls vorhanden, und den GFCI
		Kontaktieren Sie Ihren Elektroinstallateur
	Die Elektronik in der Armatur ist defekt.	Kontaktieren Sie den Kundendienst
Software-Problem	Trennen Sie das Gerät für mindestens 20 Sekunden von der Stromversorgung und starten Sie es neu.	
Die Armatur zeigt einen unbekanntem Farbcode	Ausfall des Geräts	Trennen Sie das Gerät für mindestens 20 Sekunden von der Stromversorgung und starten Sie es neu.
		Kontaktieren Sie den Kundendienst

10 Anhänge

10.1 Technische Daten

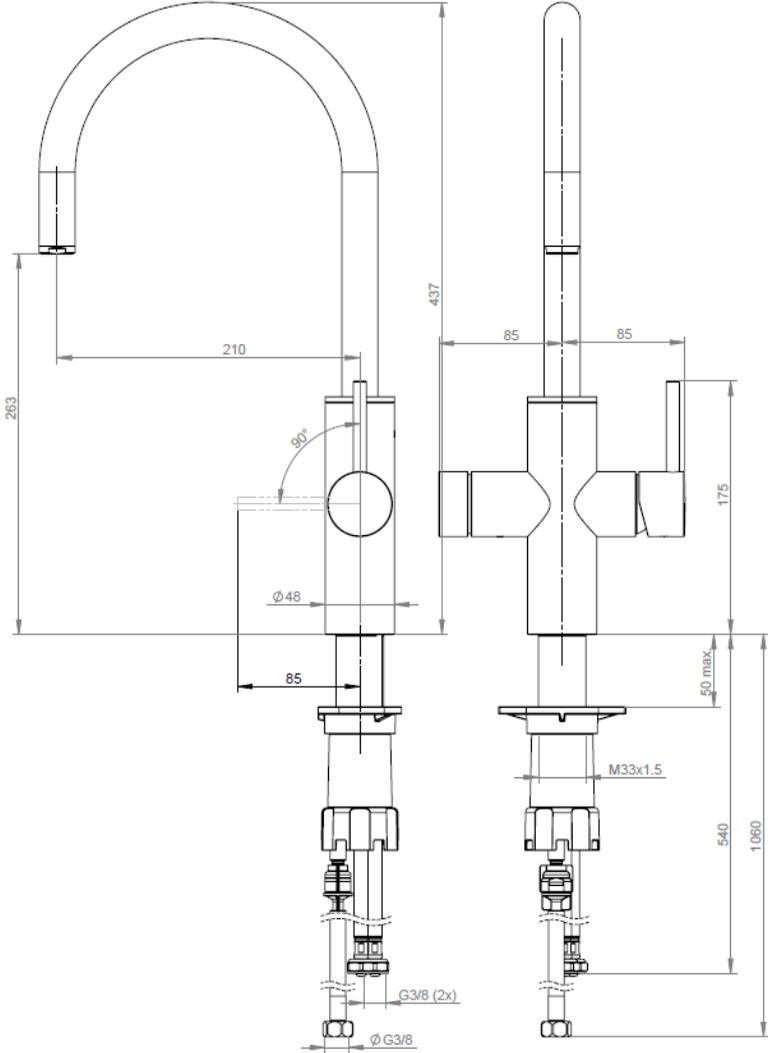
Die folgenden Angaben sind Durchschnittswerte.

Allgemeine Spezifikationen	
Wasserarten für die Ausgabe	Aufbereitetes Wasser: Gefiltertes gekühltes / karbonisiertes / kochendes Wasser
	Leitungswasser: Ungefiltertes Warm-/Kaltwasser
Auslaufdesign	Isolierter Auslauf in verschiedenen Auslaufvarianten
Operation	Ungefiltertes Wasser: Einhebelmischerfunktion (optional berührungslose Bedienung)
	Aufbereitetes Wasser: Elektronische Schnittstelle -entweder mit Dreh-/Drückknopf oder mit einem elektronischen HMI
Parametrisierung	Parametrierung über App (BLE)
Montage	Einlochmontage
Größe Armaturennöffnung	35 mm (+1 mm / -2 mm)
Verbindung	Armaturenkaltwasser, -warmwasser und aufbereitetem-Wasser mit flexiblem Schlauchanschluss
	Kommunikationskabel
Betriebsdruck	1 -10 bar
Wassertemperatur	Leitungswasser: 15 - 65°C.
	Aufbereitetes Wasser: 4 - 105 °C
Maximale Oberflächentemp. am Auslass der Armatur	50 °C
Durchflussmenge mit Kompensator	Leitungswasser: ca. 6,0 l/min @ 3 bar
	Aufbereitetes Wasser: ca. 2,0 l/min @ 3 bar
Zertifizierungen	CE

Spezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem Datenblatt der jeweiligen Armatur.

10.2 Zeichnung

Multifunktionale Armatur mit Drück-/Drehknopf:



VIGOUR GmbH
Bergholzstraße 3
12099 Berlin
T: 030 39480440
E-Mail : service@vigour.de
www.vigour.de

Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen dem Tag der Drucklegung. Technische Änderungen vorbehalten.
Farbabweichungen sind aus drucktechnischen Gründen nicht auszuschließen.
Modell- und Produktansprüche können nicht geltend gemacht werden.